



# **FORSCHUNGS- UND INNOVATIONS- ZENTRUM REGENERATIVE MEDICINE & NOVEL THERAPIES (FIZ RM&NT)**

## **RICHTLINIE ZUR MITTELVERGABE TALENT POOL**

In Geltung seit 31.05.2023

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird die Paracelsus Medizinischen Privatuniversität mit PMU abgekürzt.



## 1. Präambel

Die vorliegenden Richtlinien regeln die Mittelvergabe **für den Talent Pool**.

### Allgemeine Bestimmungen

- a) Es besteht kein wie immer gearteter Rechtsanspruch auf Förderung durch die Forschungs- und Innovationszentren (FIZ).  
Anfechtungen gegen Entscheidungen aus dieser Mittelvergabe sind ausgeschlossen. Wird eine Förderung oder Teilförderung eines Projekts durch andere Fördergeber\*innen nicht der PMU offengelegt, behält sich die PMU das Recht vor, entsprechende Projektmittel zurückzufordern.
- b) Forschungsintegrität: Die Forschung sollte sich bei der Bewertung der Ergebnisse nicht durch wirtschaftliche, politische, ideelle oder persönliche Interessen beeinflussen lassen. Bei der Publikation von Forschungsdaten und -materialien und der damit verbundenen Forschungsergebnisse dürfen diese Daten nicht ohne ausdrückliche und angemessene Begründung verändert oder weggelassen werden. Die Quellen von übernommenen Daten müssen überprüfbar sein und die verwendeten und gesammelten Forschungsdaten und -materialien so genau und klar wie möglich beschrieben werden.
- c) Gender and diversity equality in science: die Gleichstellung aller Geschlechter, insbesondere die Erhöhung des Frauenanteils im Bereich der Forschung, ist der PMU ein großes Anliegen. Dies fließt auch in die Beurteilung der Anträge ein. Gender balance in the research team: Es wird bei FIZ-Anträgen für Konsortiale Projekte auf eine ausgewogene Zusammensetzung der Teams, die an einem Projekt beteiligt sind, geachtet.  
Gender dimension: Forschungsfragestellungen müssen potenziell geschlechter- und genderrelevante Komponenten mitabdecken (biologisches Geschlecht und falls relevant auch das soziale Geschlecht).
- d) Geräte und andere infrastrukturelle Anschaffungen, die zu 100% durch FIZ gefördert werden, verbleiben im Eigentum der PMU und werden als solche inventarisiert. In diesem Fall ist das gegenständliche Gerät über die PMU anzuschaffen. Alle für Anschaffungen geltenden Regelungen der PMU (z. B. Einkaufsantrag) haben Gültigkeit, ihre Einhaltung ist von den Fördernehmer\*innen zu gewährleisten. Die Übernahme der Wartungs- und Betriebskosten auch nach Abschluss des Projekts ist im Antrag darzustellen und durch die jeweils verpflichtete Partei zu bestätigen.
- e) Alle Tierversuche, die im Rahmen von FIZ-geförderten Projekten durchgeführt werden, haben dem Standard der EU-Richtlinie zum Schutz der für wissenschaftliche Zwecke verwendeten Tiere (2010/63/EU) zu entsprechen. Studien unter Einschluss von Patient\*innen bzw. Proband\*innen dürfen nur nach vorheriger Genehmigung durch die zuständige Ethikkommission (bzw. in Ausnahmefällen einer anderen örtlich zuständigen Ethikkommission) durchgeführt werden. Eine Beantragung ohne finales Ethikvotum ist möglich, das Projekt kann bei Förderung jedoch erst nach erfolgreicher Genehmigung durch die Ethikkommission gestartet werden und eine Förderung wird bis dahin bedingt ausgesprochen.  
Die Fördernehmer\*innen haben die Einhaltung aller ethischen und tierversuchsrechtlichen Bestimmungen vor Projektbeginn sicherzustellen und während des laufenden Projektes selbst zu kontrollieren. Am Universitätsklinikum Salzburg ist auch die Organisationsrichtlinie „Rahmenbedingungen für die Durchführung Klinischer Studien an den Salzburger Landeskliniken“ zu beachten. Für die Durchführung von Tierversuchen an der PMU ist die „Benutzungsordnung für die Tierhaltung der PMU Salzburg“ in der jeweils geltenden Fassung zu beachten.



Die PMU bekennt sich zum „3R Prinzip“ bei Tierversuchen und ist förderndes Mitglied der Gesellschaft zur Förderung von alternativen Biomodellen (The RepRefRed Society <https://www.repref-red.eu/DE>). Ziel ist es, Tierversuche so weit wie möglich zu ersetzen, so wenig Tiere wie möglich einzusetzen und das Tierwohl bei notwendigen Versuchen zu verbessern. Alle Anträge, in denen Tierversuche beantragt werden, haben auf diese Aspekte Bezug zu nehmen.

- f) Direkte und indirekte Interessenskonflikte sind von den Antragsteller\*innen im Antrag offenzulegen. Jedenfalls als Interessenskonflikt anzusehen sind mögliche Auswirkungen der Förderentscheidung auf eigene wirtschaftliche oder anderweitige persönliche Interessen der Antragsteller\*innen, deren Ehe- oder Lebenspartner\*innen, Familienangehörigen oder im selben Haushalt lebenden Personen. Weitere Umstände, die einen Interessenskonflikt begründen können, sind eine entgeltliche oder unentgeltliche Zusammenarbeit von Antragsteller\*innen mit projektinvolvierten Unternehmen oder gewinnorientierten Einrichtungen, auf die die Förderentscheidung finanzielle oder persönliche Auswirkungen haben könnte, auch außerhalb des gegenständlichen Projektes. Alle Zahlungen, die Antragsteller\*innen von Dritten (auch von nicht gewinnorientierten Einrichtungen) im Zusammenhang mit dem gegenständlichen Projektvorhaben bereits erhalten oder zugesagt bekommen haben, sind bei Antragstellung offenzulegen, ebenso allfällige Immaterialgüterrechte der Antragsteller\*innen oder anderer projektinvolvierter Personen und Einrichtungen, die im weiten Sinne projektrelevant sind.
- g) Die PMU behält sich vor, im Laufe des Vergabeprozesses im Einzelfall auch andere als die im Folgenden genannten Antragsunterlagen bzw. den Projektantrag betreffende Informationen von den Antragsteller\*innen einzufordern, wenn dies für die Förderentscheidung als notwendig erachtet wird.
- h) Die an der Vergabe der Fördermittel beteiligten Mitglieder des Vergabeboards haben die ihnen im Rahmen der beantragten Projekte zur Kenntnis gelangenden Informationen vertraulich zu behandeln. Das Entscheidungsverfahren über die Förderwürdigkeit der beantragten Projektvorhaben wird anonymisiert in der Form abgewickelt, dass die Antragsteller\*innen nicht über die Person der Gutachter\*innen oder der begutachtenden Mitglieder des Vergabeboards informiert werden dürfen, um deren Unabhängigkeit zu gewährleisten.
- i) Pro Förderkategorie ist jährlich ein bestimmter Maximalbetrag festgelegt. Aus nicht ausgeschöpften Fördermitteln wird ein Topf mit Rücklagen gebildet. Das Executive Board des FIZ kann in begründeten Einzelfällen die Fördervolumina der jeweiligen Förderkategorien der FIZ in begrenztem Ausmaß durch Beschluss anpassen.

## 2. Antragsberechtigung

Antragsberechtigt sind ausschließlich Mitarbeiter\*innen:

1. der Paracelsus Medizinische Privatuniversität Salzburg – Privatstiftung sowie 100%ige Tochtergesellschaften der PMU am Standort Salzburg,
2. dem assoziierten Universitätsklinikum Salzburg
3. der Universitätsinstitutionen der PMU am Standort Salzburg iSd. Universitätsinstitutionen-Richtlinie in der jeweils geltenden Fassung.

Alle Antragsteller\*innen müssen zum Zeitpunkt der Antragstellung sowie zum Zeitpunkt der Entscheidung in einem Arbeitsverhältnis zu den in Punkt V. 1.-3. genannten Arbeitgeber\*innen stehen.

Die Förderschienen haben unterschiedliche Förderschwerpunkte und weisen daher jeweils die Gruppe der Antragsberechtigten im Einzelnen aus.

Voraussetzung zur Beantragung eines Talent Pools ist ein genehmigtes und aktives FIZ-Projekt. Dies ist bei einer genehmigten Förderung der Fall oder kann durch einen entsprechenden konkreten Projektplan nachgewiesen werden. Nähere Informationen zur Anmeldung eines Projekts für ein FIZ sind auf der Webseite verfügbar.

Eine Förderung ist nur möglich, wenn der\*die Hauptantragsteller\*in kein weiteres laufendes Talent Pool Projekt zum Zeitpunkt der Entscheidung hat.

### **3. Antragstellung & Kontakt**

Alle Anträge sind an das Forschungsmanagement (FM) zu Händen der Koordinationsstelle FIZ in elektronischer Form über das jeweilige Antragsformular zu richten. Diese Formulare sind jeweils auf der Webseite erhältlich. Die Einreichung ist jederzeit möglich, eingegangene Anträge werden automatisch dem nächsten Call in der jeweiligen Förderschiene zugewiesen.

Das Call-Ende ist jeweils am angegebenen Tag um 23.59 Uhr. Anträge, die nach diesem Zeitpunkt eingehen, werden für den nächsten Call vorgesehen.

Antragstellungen sind in deutscher oder englischer Sprache zulässig.

In der Koordinationsstelle FIZ wird eine formale Prüfung der Anträge vorgenommen. Unvollständige Anträge oder Förderungsanträge, die den formalen Bestimmungen des Talent Pool nicht entsprechen, werden an die Antragsteller\*innen retourniert. Festgestellte Mängel können von der\*dem Antragsteller\*in innerhalb einer gesetzten Frist behoben werden. Falls dies nicht erfolgt, wird der Antrag von der Koordinationsstelle FIZ wegen Nichterfüllung der Formalvorschriften zurückgewiesen.

Die Koordinationsstelle FIZ ist zentrale Anlaufstelle im Zusammenhang mit der Antragstellung und Programmdurchführung: [forschung.FIZ@pmu.ac.at](mailto:forschung.FIZ@pmu.ac.at).



## 1) Antragsschiene "Senior Researcher PH&VF"

### **Zielsetzung:**

Entwicklung eines Talentpools innerhalb des Forschungsbereichs Public Health und Versorgungsforschung, das auf die Fähigkeiten und das Profil der neuen Berufungen und thematischen Ausrichtungen und personellen Ausstattung Bedacht nimmt.

### **Antragsberechtigte Zielgruppe:**

Außerplanmäßige Professor\*innen (Apl. Prof./ ehem. Assoc.-Prof.) oder habilitierte wissenschaftliche Mitarbeiter\*innen, die in einem finanzierten (bzw. zugesagte Finanzierung), konsortialen Projekt im FIZ NT&RM tätig sind.

### **Anforderungen:**

Die Verwendung der beantragten Mittel ist im Antrag darzustellen nach den Kategorien

- Personalkosten und
- andere Kosten (Reisekosten, Verbrauchsmittel, spezifische Fortbildung, etc.). Übersteigen die Reisekosten 20% der beantragten Mittel, ist eine ausführliche Begründung zu erbringen, wie die Reisekosten im Zusammenhang mit dem eingereichten Projekt stehen.

Es muss im Antrag ein messbarer Endpunkt „Deliverable“ definiert sein. (z.B. ein eingereicherter Projektantrag, eingereicherter Ergebnisbericht etc.).

### **Höhe der Förderung:**

Euro 40.000,- /Jahr

Förderung von 2 Senior Researcher, je Fördernehmer\*in: € 20.000,- pro Jahr und Antrag

## 2) Antragsschiene „Junior Researcher PH&VF“

### **Zielsetzung:**

Entwicklung interner Strukturen für die systematische Ausbildung und Karriereförderung junger Forscher\*innen.

### **Antragsberechtigte Zielgruppe:**

PhD-Studierende und PostDocs, die in einem finanzierten (bzw. zugesagte Finanzierung), konsortialen Projekt im FIZ RM&NT tätig sind.

### **Anforderungen:**

Die Verwendung der beantragten Mittel ist im Antrag darzustellen nach den Kategorien:

- Personalkosten und
- andere Kosten (Reisekosten, Verbrauchsmittel, spezifische Fortbildung, etc...). Übersteigen die Reisekosten 20% der beantragten Mittel, ist eine ausführliche Begründung zu erbringen, wie die Reisekosten im Zusammenhang mit dem eingereichten Projekt stehen.

Es muss im Antrag ein messbarer Endpunkt „Deliverable“ definiert sein (z.B. ein eingereicherter Projektantrag, eingereichtes Poster, eingereicherter Vortrag, etc.).

### **Höhe der Förderung:**

Euro 50.000,- /Jahr

Förderung von 4 Junior Researcher, je Fördernehmer\*in: € 12.500,- pro Jahr und Antrag



### 3) Für beide Antragsschienen gilt:

#### **Antragstellung:**

2 Calls pro Jahr

#### **Bearbeitungsdauer:**

8 Wochen

#### **Begutachtung und Entscheidung:**

Die Begutachtung erfolgt durch ein Scoring von drei nicht befangenen Mitgliedern des Vergabeboards des PMU-RIF mit Reihung unter Berücksichtigung von Originalität, Aktualität, Innovation und Erfolgsaussichten.

Die FIZ-Leitung samt Stellvertretung entscheidet nach diesen Scorings, wobei neben der quantitativen Punktevergabe auch die qualitativen Kommentare der Gutachter\*innen in die Entscheidung einbezogen werden, ebenso wie eine Ausgeglichenheit der Projekte auf unterschiedliche Organisationseinheiten, wenn die Qualität der Anträge vergleichbar ist.

Im Falle einer positiven Entscheidung wird eine Fördervereinbarung ausgestellt. Auszahlungs- und andere Modalitäten werden in der Fördervereinbarung festgelegt.

#### **Berichtswesen und Publikationen:**

Die Antragsteller\*innen verpflichten sich bei Förderung des Antrages, innerhalb von 6 Wochen nach Abschluss des geförderten Projektes einen detaillierten Schlussbericht einzureichen. Die Förderung wird in Pauschalbeträgen ausbezahlt, Restmittel sind zurückzuerstatten, wenn die Laufzeit des geförderten Projekts verkürzt wird.

Für eine allfällige Präsentation der Resultate im Rahmen einer Veranstaltung der PMU ergeht eine gesonderte Einladung.

Zudem verpflichten sich die Antragsteller\*innen, in allen Publikationen, die aus dem geförderten Projekt resultieren, die PMU einschließlich der vergebenen Projektnummer als Förderin des Forschungsvorhabens zu erwähnen und die Publikationen der Koordinationsstelle FIZ im FM zu übermitteln. Förderanträge, zu denen die Resultate des betreffenden Antrages beigetragen haben, sind ebenfalls an die Koordinationsstelle FIZ zu melden.

### 4. Änderungsvermerk

Datum	Rev.Nr	Änderungsbeschreibung
17.07.2025	01	Überarbeitung: Tierversuch & Ethikvotum Abfrage wurden ergänzt



## Talent Pool application for Research and Innovation Centers (RIC)

Regenerative Medicine & Novel Therapies

### Instructions for completing the following form:

- Please be aware that your application may be assessed by colleagues not from your field. Therefore, please write for a broad audience.  
Each section must be addressed briefly and concisely. In case one or more sections do not apply to a particular proposal, please provide a short explanation of why it is not of relevance.
- In case a requested information is currently not yet available (e.g. a clinical study is planned for a later stage of the project and it will be based on or influenced by future results of other studies), the foreseen input shall be described.
- Every section underlies a specific limitation of characters (including spaces). Please, do not consider the limited characters as a target! It is in your interest to keep your text as concise as possible.
- Please note that in order to apply for a Talent Pool funding, the main project has to be a part of the Research and Innovation Centers. If it is not a part yet, please register [here](#).

\*For information about our privacy policy, please click [here](#).

Before you can proceed, please confirm that you fulfill the following two application requirements. \*

There are less than two ongoing funded FIZ Talent Pool applications from my organisational unit.  
I have not submitted another FIZ Talent Pool application for the same project.

Save

Next



**Beurteilungskriterien FIZ-Talentpool RM&NT Junior Researcher (JR)**

Name (Projektwerber\*in): ...

Projekttitel: ...

Call:

Bitte vergeben Sie Punkte von 0-5. 5 Punkte sind die Höchstwertung.

FIZ Regenerative Medicine und Novel Therapies Talentpool	Je 0-5 Punkte
<b>Junior Researcher Förderung</b>	(Maximal 25)
Das vorgeschlagene Projekt/Vorhaben ist überzeugend und konsistent beschrieben bzw. begründet (z.B. wissenschaftliche Qualität, Methoden, Innovationsgehalt, etc...)	
Das beschriebene Vorhaben/Projekt stellt einen Mehrwert für das zu Grunde liegende Projekt im FIZ-NTRT dar (z.B. TalentPool erlaubt zusätzliche Analytik, spezielle Fortbildung, Aufenthalt in einem Gastlabor zur Erlernung neuer Techniken, etc.)	
Beurteilung der Machbarkeit (Feasibility)	
Die dargestellte Verwendung der beantragten Mittel ist nachvollziehbar und entspricht der Förderrichtlinie (Personalkosten, Sachmittel, Reisekosten, Kosten für eine Fortbildung, etc...)	
„Wissenschaftliche Leistungen der antragstellenden Person“ Zeichnet sich die antragstellende Person als außergewöhnlich begabte/r Forschungsstudent*in aus (z.B. mind. 1 wissenschaftliche peer-review Publikation, Posterpräsentationen, Vorträge bei nationalen und internationalen Tagungen, etc.)	
Empfehlung zur Wiedereinreichung (bei Nichtauswahl)	JA / NEIN
Kommentar:	



**Beurteilungskriterien FIZ-Talentpool RM&NT Senior Researcher (SR)**

Name (Antragsteller\*in): ...

Projekttitel: ...

Call:

Bitte vergeben Sie Punkte von 0-5. 5 Punkte sind die Höchstwertung.

FIZ Regenerative Medicine und Novel Therapies Talentpool	Je 0-5 Punkte
<b>Senior Researcher Förderung</b>	(Maximal 25)
Das vorgeschlagene Projekt/Vorhaben ist überzeugend und konsistent beschrieben bzw. begründet (z.B. wissenschaftliche Qualität, Methoden, Ziele, Innovationsgehalt, etc...)	
Das beschriebene Vorhaben/Projekt stellt einen Mehrwert für das zu Grunde liegende Projekt im FIZ-RM&NT dar (z.B. TalentPool erlaubt zusätzliche Analytik, spezielle Fortbildung, etc.)	
Beurteilung der Machbarkeit ("Feasibility")	
Die dargestellte Verwendung der beantragten Mittel ist nachvollziehbar (Personalkosten, Sachmittel, Reisekosten, etc...)	
„Projektrelevante wissenschaftliche Leistungen der antragstellenden Person“ Der/die Antragsteller*in zeichnet sich durch herausragende wissenschaftliche Leistungen aus (insbesondere Leistungen innerhalb des Forschungsgebiets des vorgeschlagenen Projekts; z.B. Publikationen, Drittmiteleinwerbung, etc.)	
Empfehlung zur Wiedereinreichung (bei Nichtauswahl)	JA / NEIN
Kommentar:	